



„Wann ist das Salz eigentlich alle?“, fragt Emmi. „Wenn ihr so viel Salz wegschaufelt, dann muss das ja irgendwann alle sein.“

„Na, so schnell geht das nun auch wieder nicht, Mädelchen“, beschwichtigt der nette Bergmann. „Auf dem Planeten Erde lagern Billionen Tonnen von Salz. Die unermesslichen Salzvorräte entstammen riesigen Urmeeren, versteht du?!“, weiß der fachkundige Bergwerksführer. „Das alles hier ist Millionen Jahre alt! Halt! Mädelchen, wo rennst du denn hin? Halt, verdammt noch mal!“

Emmi ist so fasziniert von all dem Salz und dem Labyrinth der Gänge, dass sie einfach losrennt. Sie genießt die Vorstellung, dass sie sich sozusagen in der Zeit der Dinosaurier befindet. Sie biegt zum achten Mal um eine Ecke und erstarrt vor Schreck, als ein riesiges Echsengebiss vor ihr auftaucht. Emmi johlt auf. Durch die Schatten, die das Licht ihrer Helmlampe auf die urzeitlichen Skelette wirft, wirken die Zähne noch unheimlicher.

“When will all the salt actually be used up?” asks Emmi. “If you shovel off so much salt, it has to be used up at some stage.”

“Well, that won’t happen that quickly young lady,” reassures the nice miner. “Billions of tons of salt are stored on planet earth. The immeasurable salt stocks come from giant primordial oceans, you know?” knows the expert mine guide. “All of this is millions of years old! Stop! Young lady, where are you running to? Stop, damn it!”

Emmi is so fascinated by all the salt and the labyrinth of the tunnels that she just hares ahead. She loves the idea that she is practically in the time of the dinosaurs. She turns a corner for the eighth time and is scared stiff when a huge set of lizard teeth turns up in front of her. Emmi hoots out loudly. Because of the shadows thrown onto the ancient skeletons by her hard hat lamp, the teeth appear even more eerie.

